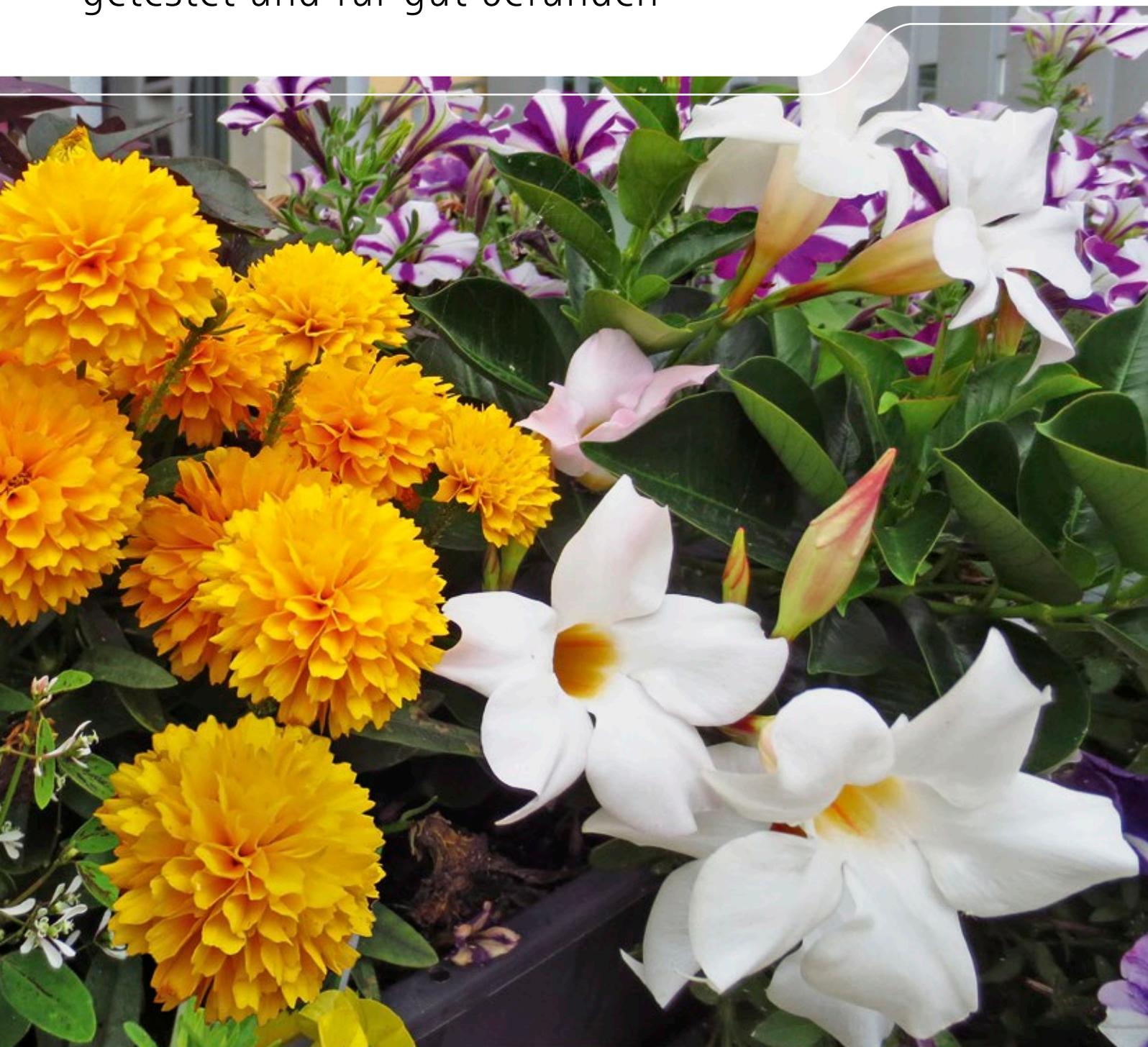


# Neue Balkonpflanzen Teil II

getestet und für gut befunden



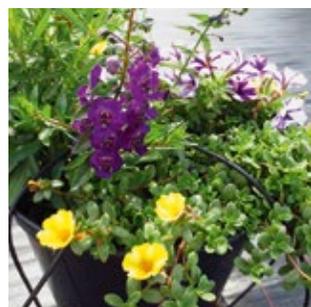
# Neue Balkonpflanzen

Die Vielfalt der Beet- und Balkonpflanzen ist unendlich groß und jedes Jahr kommen neue Sorten und Arten hinzu. Die Neuheiten überraschen mit interessanten Blütenfarben oder -formen, schmückendem Blattwerk oder enormer Vitalität. Damit die Pflanzen ihre volle Pracht auch entfalten können, müssen sie am geeigneten Standort verwendet werden. Lichtangebot und Temperatur beeinflussen entscheidend Wachstum und Blütenreichtum. Die unterschiedlichen Bedürfnisse an Wasser und Nährstoffe können durch die Pflege ausgeglichen werden. Deshalb ist es für die richtige Pflanzenauswahl unabdingbar, sowohl den Standort richtig zu beurteilen als auch die Ansprüche der Pflanzen zu kennen.

## Legende

-  sonniger Standort
-  halbschattiger Standort
-  geeignet für Balkonkasten- oder Kübelbepflanzung
-  geeignet für Ampelbepflanzung

-  Wachstum schwach bis mittel
-  Wachstum mittel
-  Wachstum mittel bis stark



# Dipladenie

*Mandevilla sanderi*



- große, auffallende Trichterblüten
- Kletterpflanze, aber auch kompakte, buschige Sorten
- speichert in Wurzeln Wasser, überdauert so auch Trockenphasen, keine Staunässe
- bei Verletzungen tritt giftiger Milchsafte aus, kann bei Kontakt zu Hautreizungen führen
- während Blüte hoher Nährstoffbedarf
- Überwinterung bei 10 – 15 °C möglich



# Engelsgesicht

*Angelonia angustifolia*



- Blüten erinnern an Orchideen
- je nach Sorte kompakt, stärker aufrecht oder überhängend wachsend
- wärmebedürftig, erst Mitte Mai ins Freiland setzen
- blüht gesamten Sommer lang
- gleichmäßig feucht halten, aber Staunässe vermeiden
- mittlerer Nährstoffbedarf, regelmäßig düngen
- nicht winterharter Halbstrauch
- helle Überwinterung bei mindestens 10°C möglich



# Mädchenauge

*Coreopsis grandiflora*



- neue Sorten bleiben kompakt, sind kugelig-buschig
- zahlreiche Blüten über den gesamten Sommer
- gute Wetterfestigkeit, für Schnecken interessant
- gleichmäßig feucht halten, Staunässe vermeiden
- mittlerer Nährstoffbedarf, regelmäßig düngen
- abgeblühte Blüten sollten entfernt werden, weil sonst Zierwert beeinträchtigt wird



# Gesternt blühende Petunien *Petunia Cultivars*



- neu sind gesternt blühende Sorten
- Zeichnung der Blüten variiert über Sommermonate
- je nach Sorte buschig oder üppig und überhängend wachsend
- hoher Wasserbedarf, aber Staunässe vermeiden
- hoher Nährstoffbedarf, regelmäßig düngen, auf Eisenversorgung achten
- Sorten mit große Blüten wind- und regengeschützt aufstellen



# Mecardonia

*Mecardonia Cultivars*



- polsterartiger, kugelförmiger bzw. kriechender Wuchs
- intensive Dauerblüte bei Sonne und Regen
- langanhaltende Blüte bis zum Frost
- mittlerer Nährstoffbedarf
- gleichmäßig feucht halten, keine Staunässe und keine Ballentrockenheit
- auch als Bodendecker sehr gut geeignet



# Spinnenblume

*Cleome spinosa*



- stecklingsvermehrte Sorten wachsen zu gut verzweigten Büschen heran
- weniger bedornt als samenvermehrte Sorten
- höher werdende Leitpflanze für Kübelbepflanzung
- auch zur Rabattenbepflanzung verwendbar
- geringerer Wasserbedarf, eher trocken halten, aber keine Ballentrockenheit
- mittlerer Nährstoffbedarf, regelmäßig düngen
- Blüte dauert bis zum Frost an



# Prachtkerze

*Gaura lindheimeri*



- Blüten wie Schmetterlinge, kurzlebig
- an den Rispen blühen immer wieder neue Blüten auf
- samenvermehrte Sorten wachsen lockerer und höher, stecklingsvermehrte bleiben buschig, kompakt
- auch zur Rabattenbepflanzung verwendbar
- Blüte bis zum Frost
- bedingt winterhart
- geringerer Wasserbedarf, mäßig feucht halten
- geringer Nährstoffbedarf, mäßig düngen



**Herausgeber:**

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie  
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden  
Telefon: + 49 351 2612-0  
Telefax: + 49 351 2612-1099  
E-Mail: [lfulg@smul.sachsen.de](mailto:lfulg@smul.sachsen.de)  
[www.smul.sachsen.de/lfulg](http://www.smul.sachsen.de/lfulg)

**Redaktion:**

Abteilung Gartenbau / Referat Zierpflanzenbau  
Ansprechpartner: Beate Kollatz  
Telefon: + 49 351 2612-8202  
Telefax: + 49 351 2612-8099  
E-Mail: [beate.kollatz@smul.sachsen.de](mailto:beate.kollatz@smul.sachsen.de)

**Fotos:**

Margret Dallmann, LfULG

**Gestaltung und Satz:**

Sandstein Kommunikation GmbH

**Druck:**

Lößnitz-Druck GmbH

**Redaktionsschluss:**

04.12.2014

**Auflage:**

5.000 Exemplare; 2., unveränderte Auflage

**Papier:**

gedruckt auf 100% Recycling-Papier

**Bezug:**

Diese Druckschrift kann  
kostenfrei bezogen werden bei:  
Zentraler Broschürenversand  
der Sächsischen Staatsregierung  
Hammerweg 30, 01127 Dresden  
Telefon: + 49 351 2103-672  
Telefax: + 49 351 2103-681  
E-Mail: [publikationen@sachsen.de](mailto:publikationen@sachsen.de)  
[www.publikationen.sachsen.de](http://www.publikationen.sachsen.de)

**Verteilerhinweis**

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben.

Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.